



Bestimmungen über die Modulanlage

gültig ab 1 . März 2017

Aufbau der Modulanlage

- Art. 1 Mit dem Zweck, die Aktivitäten des Klubs auch ausserhalb des Klublokals zu zeigen, bauen die Mitglieder auch Module.
- Art. 2 Die klubeigenen Module werden allein oder zusammen mit privaten Modulen von Mitgliedern eingesetzt.
- Art. 3 Das Thema der Klubmodulanlage ist an den RBS angelehnt. Mit den vereinseigenen und den privaten Modulen können die RBS-Linie G und Teile der Linie W abgebildet werden.

- Art. 4 Basis für die Abbildung der Linien G und W sind folgende privaten Module:
- Bahnhof Worb Dorf (4 Module)
 - Ausweichstelle Langenloh (2 Module) mit Fernbedienung ab dem Bahnhof Worb Dorf
 - Station Gümligen–Station Muri bei Bern, nur H0m-Teil (17 Module)
 - Station Gümligen–Station Muri bei Bern, kombiniert mit H0-anlage (29 Module)
 - Station Gümligen, H0-Teil bei separater Aufstellung (20 Module).
 - Muri-Allee (5 Module).

Die privaten Module werden in der Regel mit klubeigenen Modulen miteinander verbunden.

- Art. 5 Ergänzend sind folgende klubeigenen Module vorhanden:
- Bern Burgernziel bis Station Bern Kirchenfeld (6 Module)
 - Bahnhof Boll-Utzigen (3 Module)
 - Wendebahnhof (ohne Vorbild, 3 Module)
 - Abstellbahnhof (Durchgangsbahnhof, 4 Module)

- Art. 6 Je nach dem zur Verfügung stehenden Platz können mit den klubeigenen Modulen auch Vorführanlagen ohne Vorbild aufgebaut werden.

Module

- Art. 7 Vereinseigene Module haben eine einheitliche, nicht den Schweizerischen Modul-Normen entsprechende Grösse (in der Regel 1250 x 300 mm). Abweichungen für spezielle Anwendungen sind möglich.
- Art. 8 Private Module sollen aus logistischen Gründen wenn möglich ebenfalls den vereinsintern festgelegten Massen entsprechen. Abweichungen sind möglich, müssen sich aber ohne Schwierigkeiten mit den Klubmodulen verbinden lassen.

Vorführung der Modulanlage

- Art. 9 Über die Teilnahme an Anlässen entscheidet der Vorstand. Die Termine sind der Generalversammlung im Rahmen des Jahresprogramms vorzulegen.
- Art. 10 Über den Einsatz der Module entscheidet die Baukommission, in Absprache mit dem Gesamtvorstand und den betroffenen Besitzern der privaten Module.
- Art. 11 Die Baukommission organisiert den Hin- und Rücktransport der Module (inklusive Personaleinsatz).
- Art. 12 Die Baukommission plant den Personaleinsatz an den Vorführungen, wobei dazu auch der Vorstand beigezogen werden kann.
- Art. 13 Die Baukommission ist für den Fahrzeugeinsatz an den Vorführungen besorgt.
- Art. 14 Falls genügend Platz zur Verfügung steht und der Personaleinsatz geregelt werden kann, wird in der Regel neben der Modulanlage auch ein EBF-Verkaufsstand betrieben.

Einsatz der privaten Module

- Art. 15 Die Lagerung der privaten Module erfolgt in der Regel durch die Eigentümer.
- Art. 16 Werden private Module während dem Transport, dem Auf- und Abbau und der Vorführung beschädigt gehen die Kosten zulasten des Besitzers. Die EBF-RBS können sich aber in angemessenem Rahmen an den Materialkosten für die Reparatur beteiligen.
- Art. 17 Reparaturen an beschädigten privaten Modulen werden in der Regel durch die Besitzer ausgeführt. Nach Rücksprache mit den Eigentümern können diese auch von Klubmitgliedern ausgeführt werden.

Eingesetzte Fahrzeuge

- Art. 18 Auf der EBF-Modulanlage fahren klubeigene und private Fahrzeuge diverser Fabrikate.
- Art. 19 Aufgrund der gewählten Thematik werden in der Regel Fahrzeuge der VBW, SZB und des RBS eingesetzt.
- Art. 20 Bei themenlosen Anlagen können auch Fahrzeuge anderer Bahnen eingesetzt werden.
- Art. 21 Werden private Fahrzeuge während Vorführungen beschädigt, können sich die EBF-RBS in angemessener Form finanziell oder durch die Ausführung von Arbeiten an der Reparatur beteiligen. Der Schaden ist aber wenn möglich durch die private Haftpflichtversicherung des Schadenverursachers zu begleichen.

Schlussbestimmungen

- Art. 22 Diese ergänzenden Bestimmungen wurden am 1. März 2017 von der Generalversammlung genehmigt und treten sofort in Kraft.

Worblaufen, 1. März 2017

Eisenbahnfreunde RBS

Der Präsident:

Urs Aeschlimann

Der Sekretär:

Jürg Aeschlimann